

Herrn  
Dr. Hans **Lang**  
Abteilung F&E  
Groß GmbH  
Heilbrunner Str. 22  
10715 Berlin  
DEUTSCHLAND

**Institut für Entwicklungen  
Abteilung für Testausgaben**

Leiter/in: Prof. Dr. Fritz Leiter1

Kaiserstr. 12  
76131 Karlsruhe

Telefon: +49 721 608-5432  
Fax: +49 721 54321  
E-Mail: [emil.flott@kit.edu](mailto:emil.flott@kit.edu)  
Web: Sehr-sehr-sehr  
@langer-langer-langer.  
Name.Name.Name .

Bearbeiter/in: Emil Flott  
Unser Zeichen:  
Datum: 12. Juli 2010

## Quartalsberichte und schriftliche Bestellung

Sehr geehrter Herr Dr. Lang,

**Deutsch – Stud – CS – lang**  
beiliegend ...

Erster Listenpunkt, Stufe 1  
Zweiter Listenpunkt, Stufe 1  
Dritter Listenpunkt, Stufe 1  
Vierter Listenpunkt, Stufe 1  
Fünfter Listenpunkt, Stufe 1

- Erster Listenpunkt, Stufe 1
  - Erster Listenpunkt, Stufe 2
    - Erster Listenpunkt, Stufe 3
      - \* Erster Listenpunkt, Stufe 4
      - \* Zweiter Listenpunkt, Stufe 4
      - \* Dritter Listenpunkt, Stufe 4
      - \* Vierter Listenpunkt, Stufe 4
      - \* Fünfter Listenpunkt, Stufe 4
    - Zweiter Listenpunkt, Stufe 3
    - Dritter Listenpunkt, Stufe 3
    - Vierter Listenpunkt, Stufe 3
    - Fünfter Listenpunkt, Stufe 3
  - Zweiter Listenpunkt, Stufe 2
  - Dritter Listenpunkt, Stufe 2
  - Vierter Listenpunkt, Stufe 2

- Fünfter Listenpunkt, Stufe 2
- Zweiter Listenpunkt, Stufe 1
- Dritter Listenpunkt, Stufe 1
- Vierter Listenpunkt, Stufe 1
- Fünfter Listenpunkt, Stufe 1

Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig ob ich schreibe: »Dies ist ein Blindtext« oder »Huardest gefburn«?. Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muß keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie »Lorem ipsum« dienen nicht dem eigentlichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln.

$$\bar{x} = \frac{1}{n} \sum_{i=1}^{i=n} x_i = \frac{x_1 + x_2 + \dots + x_n}{n}$$

Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig ob ich schreibe: »Dies ist ein Blindtext« oder »Huardest gefburn«?. Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muß keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie »Lorem ipsum« dienen nicht dem eigentlichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln.

$$\int_0^{\infty} e^{-\alpha x^2} dx = \frac{1}{2} \sqrt{\int_{-\infty}^{\infty} e^{-\alpha x^2} dx \int_{-\infty}^{\infty} e^{-\alpha y^2} dy} = \frac{1}{2} \sqrt{\frac{\pi}{\alpha}}$$

Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig ob ich schreibe: »Dies ist ein Blindtext« oder »Huardest gefburn«?. Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muß keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie »Lorem ipsum« dienen nicht dem eigentlichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln.

$$\sum_{k=0}^{\infty} a_0 q^k = \lim_{n \rightarrow \infty} \sum_{k=0}^n a_0 q^k = \lim_{n \rightarrow \infty} a_0 \frac{1 - q^{n+1}}{1 - q} = \frac{a_0}{1 - q}$$

Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig ob ich schreibe: »Dies ist ein Blindtext« oder »Huardest gefburn«?. Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muß keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie »Lorem ipsum« dienen nicht dem eigentlichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln.

$$x_{1,2} = \frac{-b \pm \sqrt{b^2 - 4ac}}{2a} = \frac{-p \pm \sqrt{p^2 - 4q}}{2}$$

Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig ob ich schreibe: »Dies ist ein Blindtext« oder »Huardest gefburn«?. Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muß keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie »Lorem ipsum« dienen nicht dem eigentlichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln.

$$\frac{\partial^2 \Phi}{\partial x^2} + \frac{\partial^2 \Phi}{\partial y^2} + \frac{\partial^2 \Phi}{\partial z^2} = \frac{1}{c^2} \frac{\partial^2 \Phi}{\partial t^2}$$

Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig ob ich schreibe: »Dies ist ein Blindtext« oder »Huardest gefburn«?. Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muß keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie »Lorem ipsum« dienen nicht dem eigentlichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln.

1. Erster Listenpunkt, Stufe 1
  - (a) Erster Listenpunkt, Stufe 2
    - i. Erster Listenpunkt, Stufe 3
    - ii. Zweiter Listenpunkt, Stufe 3
    - iii. Dritter Listenpunkt, Stufe 3
    - iv. Vierter Listenpunkt, Stufe 3
    - v. Fünfter Listenpunkt, Stufe 3
  - (b) Zweiter Listenpunkt, Stufe 2
  - (c) Dritter Listenpunkt, Stufe 2
  - (d) Vierter Listenpunkt, Stufe 2
  - (e) Fünfter Listenpunkt, Stufe 2
2. Zweiter Listenpunkt, Stufe 1
3. Dritter Listenpunkt, Stufe 1
4. Vierter Listenpunkt, Stufe 1
5. Fünfter Listenpunkt, Stufe 1

Mit freundlichen Grüßen,

i.A. Emil Flott

Anlage(n)  
 Quartalsberichte  
 Kopie des Bestellscheins

Herrn  
Dr. Hans **Lang**  
Abteilung F&E  
Groß GmbH  
Heilbrunner Str. 22  
10715 Berlin  
DEUTSCHLAND

**Institut für Entwicklungen  
Abteilung für Testausgaben**

Leiter/in: Prof. Dr. Fritz Leiter1

Herman-von-Helmholtz-Platz 1  
76344 Eggenstein-Leopoldshafen

Telefon: +49 7247 82-5432  
Fax: +49 721 54321  
E-Mail: [emil.flott@kit.edu](mailto:emil.flott@kit.edu)  
Web: Sehr-sehr-sehr  
@langer-langer-langer.  
Name.Name.Name .

Bearbeiter/in: Emil Flott  
Unser Zeichen:  
Datum: 12.07.2010

## Quartalsberichte und schriftliche Bestellung

Sehr geehrter Herr Dr. Lang,

**Deutsch – Stud – BW – CN – lang**  
beiliegend ...

Erster Listenpunkt, Stufe 1  
Zweiter Listenpunkt, Stufe 1  
Dritter Listenpunkt, Stufe 1  
Vierter Listenpunkt, Stufe 1  
Fünfter Listenpunkt, Stufe 1

- Erster Listenpunkt, Stufe 1
  - Erster Listenpunkt, Stufe 2
    - Erster Listenpunkt, Stufe 3
      - \* Erster Listenpunkt, Stufe 4
      - \* Zweiter Listenpunkt, Stufe 4
      - \* Dritter Listenpunkt, Stufe 4
      - \* Vierter Listenpunkt, Stufe 4
      - \* Fünfter Listenpunkt, Stufe 4
    - Zweiter Listenpunkt, Stufe 3
    - Dritter Listenpunkt, Stufe 3
    - Vierter Listenpunkt, Stufe 3
    - Fünfter Listenpunkt, Stufe 3
  - Zweiter Listenpunkt, Stufe 2
  - Dritter Listenpunkt, Stufe 2
  - Vierter Listenpunkt, Stufe 2

- Fünfter Listenpunkt, Stufe 2
- Zweiter Listenpunkt, Stufe 1
- Dritter Listenpunkt, Stufe 1
- Vierter Listenpunkt, Stufe 1
- Fünfter Listenpunkt, Stufe 1

Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig ob ich schreibe: »Dies ist ein Blindtext« oder »Huardest gefburn«?. Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muß keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie »Lorem ipsum« dienen nicht dem eigentlichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln.

$$\bar{x} = \frac{1}{n} \sum_{i=1}^{i=n} x_i = \frac{x_1 + x_2 + \dots + x_n}{n}$$

Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig ob ich schreibe: »Dies ist ein Blindtext« oder »Huardest gefburn«?. Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muß keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie »Lorem ipsum« dienen nicht dem eigentlichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln.

$$\int_0^{\infty} e^{-\alpha x^2} dx = \frac{1}{2} \sqrt{\int_{-\infty}^{\infty} e^{-\alpha x^2} dx \int_{-\infty}^{\infty} e^{-\alpha y^2} dy} = \frac{1}{2} \sqrt{\frac{\pi}{\alpha}}$$

Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig ob ich schreibe: »Dies ist ein Blindtext« oder »Huardest gefburn«?. Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muß keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie »Lorem ipsum« dienen nicht dem eigentlichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln.

$$\sum_{k=0}^{\infty} a_0 q^k = \lim_{n \rightarrow \infty} \sum_{k=0}^n a_0 q^k = \lim_{n \rightarrow \infty} a_0 \frac{1 - q^{n+1}}{1 - q} = \frac{a_0}{1 - q}$$

Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig ob ich schreibe: »Dies ist ein Blindtext« oder »Huardest gefburn«?. Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muß keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie »Lorem ipsum« dienen nicht dem eigentlichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln.

$$x_{1,2} = \frac{-b \pm \sqrt{b^2 - 4ac}}{2a} = \frac{-p \pm \sqrt{p^2 - 4q}}{2}$$

Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig ob ich schreibe: »Dies ist ein Blindtext« oder »Huardest gefburn«?. Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muß keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie »Lorem ipsum« dienen nicht dem eigentlichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln.

$$\frac{\partial^2 \Phi}{\partial x^2} + \frac{\partial^2 \Phi}{\partial y^2} + \frac{\partial^2 \Phi}{\partial z^2} = \frac{1}{c^2} \frac{\partial^2 \Phi}{\partial t^2}$$

Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig ob ich schreibe: »Dies ist ein Blindtext« oder »Huardest gefburn«?. Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muß keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie »Lorem ipsum« dienen nicht dem eigentlichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln.

1. Erster Listenpunkt, Stufe 1
  - (a) Erster Listenpunkt, Stufe 2
    - i. Erster Listenpunkt, Stufe 3
    - ii. Zweiter Listenpunkt, Stufe 3
    - iii. Dritter Listenpunkt, Stufe 3
    - iv. Vierter Listenpunkt, Stufe 3
    - v. Fünfter Listenpunkt, Stufe 3
  - (b) Zweiter Listenpunkt, Stufe 2
  - (c) Dritter Listenpunkt, Stufe 2
  - (d) Vierter Listenpunkt, Stufe 2
  - (e) Fünfter Listenpunkt, Stufe 2
2. Zweiter Listenpunkt, Stufe 1
3. Dritter Listenpunkt, Stufe 1
4. Vierter Listenpunkt, Stufe 1
5. Fünfter Listenpunkt, Stufe 1

Mit freundlichen Grüßen,

i.A. Emil Flott

Anlage(n)  
 Quartalsberichte  
 Kopie des Bestellscheins



Karlsruhe Institute of Technology

KIT-Campus Nord | IfE | Postfach 3640 | 76021 Karlsruhe

Herrn  
Dr. Hans **Lang**  
Abteilung F&E  
Groß GmbH  
Heilbrunner Str. 22  
10715 Berlin  
DEUTSCHLAND

**Institut für Entwicklungen  
Abteilung für Testausgaben**

Head: Prof. Dr. Fritz Leiter1

Herman-von-Helmholtz-Platz 1  
76344 Eggenstein-Leopoldshafen

Phone: +49 7247 82-5432  
Fax: +49 721 54321  
Email: [emil.flott@kit.edu](mailto:emil.flott@kit.edu)  
Web: Sehr-sehr-sehr  
@langer-langer-langer.  
Name.Name.Name

Official in charge: Emil Flott  
Our Reference:  
Date: July 12, 2010

## Quartalsberichte und schriftliche Bestellung

Sehr geehrter Herr Dr. Lang,

**English – Stud – Color – CN – lang**  
beiliegend ...

First item in a list  
Second item in a list  
Third item in a list  
Fourth item in a list  
Fifth item in a list

- First item in a list
  - First item in a list
    - First item in a list
      - \* First item in a list
      - \* Second item in a list
      - \* Third item in a list
      - \* Fourth item in a list
      - \* Fifth item in a list
    - Second item in a list
    - Third item in a list
    - Fourth item in a list
    - Fifth item in a list
  - Second item in a list
  - Third item in a list
  - Fourth item in a list

- Fifth item in a list
- Second item in a list
- Third item in a list
- Fourth item in a list
- Fifth item in a list

Hello, here is some text without a meaning. This text should show, how a printed text will look like at this place. If you read this text, you will get no information. Really? Is there no information? Is there a difference between this text and some nonsense like »Huardest gefburn«. Kjift – Never mind! A blind text like this gives you information about the selected font, how the letters are written and the impression of the look. This text should contain all letters of the alphabet and it should be written in of the original language. There is no need for a special contents, but the length of words should match to the language.

$$\bar{x} = \frac{1}{n} \sum_{i=1}^{i=n} x_i = \frac{x_1 + x_2 + \dots + x_n}{n}$$

Hello, here is some text without a meaning. This text should show, how a printed text will look like at this place. If you read this text, you will get no information. Really? Is there no information? Is there a difference between this text and some nonsense like »Huardest gefburn«. Kjift – Never mind! A blind text like this gives you information about the selected font, how the letters are written and the impression of the look. This text should contain all letters of the alphabet and it should be written in of the original language. There is no need for a special contents, but the length of words should match to the language.

$$\int_0^{\infty} e^{-\alpha x^2} dx = \frac{1}{2} \sqrt{\int_{-\infty}^{\infty} e^{-\alpha x^2} dx} \int_{-\infty}^{\infty} e^{-\alpha y^2} dy = \frac{1}{2} \sqrt{\frac{\pi}{\alpha}}$$

Hello, here is some text without a meaning. This text should show, how a printed text will look like at this place. If you read this text, you will get no information. Really? Is there no information? Is there a difference between this text and some nonsense like »Huardest gefburn«. Kjift – Never mind! A blind text like this gives you information about the selected font, how the letters are written and the impression of the look. This text should contain all letters of the alphabet and it should be written in of the original language. There is no need for a special contents, but the length of words should match to the language.

$$\sum_{k=0}^{\infty} a_0 q^k = \lim_{n \rightarrow \infty} \sum_{k=0}^n a_0 q^k = \lim_{n \rightarrow \infty} a_0 \frac{1 - q^{n+1}}{1 - q} = \frac{a_0}{1 - q}$$

Hello, here is some text without a meaning. This text should show, how a printed text will look like at this place. If you read this text, you will get no information. Really? Is there no information? Is there a difference between this text and some nonsense like »Huardest gefburn«. Kjift – Never mind! A blind text like this gives you information about the selected font, how the letters are written and the impression of the look. This text should contain all letters of the alphabet and it should be written in of the original language. There is no need for a special contents, but the length of words should match to the language.

$$x_{1,2} = \frac{-b \pm \sqrt{b^2 - 4ac}}{2a} = \frac{-p \pm \sqrt{p^2 - 4q}}{2}$$

Hello, here is some text without a meaning. This text should show, how a printed text will look like at this place. If you read this text, you will get no information. Really? Is there no information? Is there a difference between this text and some nonsense like »Huardest gefburn«. Kjift – Never mind! A blind text like this gives you information about the selected font, how the letters are written and the impression of the look. This text should contain all letters of the alphabet and it should be written in of the original language. There is no need for a special contents, but the length of words should match to the language.

$$\frac{\partial^2 \Phi}{\partial x^2} + \frac{\partial^2 \Phi}{\partial y^2} + \frac{\partial^2 \Phi}{\partial z^2} = \frac{1}{c^2} \frac{\partial^2 \Phi}{\partial t^2}$$

Hello, here is some text without a meaning. This text should show, how a printed text will look like at this place. If you read this text, you will get no information. Really? Is there no information? Is there a difference between this text and some nonsense like »Huardest gefburn«. Kjift – Never mind! A blind text like this gives you information about the selected font, how the letters are written and the impression of the look. This text should contain all letters of the alphabet and it should be written in of the original language. There is no need for a special contents, but the length of words should match to the language.



1. First item in a list
  - (a) First item in a list
    - i. First item in a list
    - ii. Second item in a list
    - iii. Third item in a list
    - iv. Fourth item in a list
    - v. Fifth item in a list
  - (b) Second item in a list
  - (c) Third item in a list
  - (d) Fourth item in a list
  - (e) Fifth item in a list
2. Second item in a list
3. Third item in a list
4. Fourth item in a list
5. Fifth item in a list

Mit freundlichen Grüßen,

i.A. Emil Flott

encl  
Quartalsberichte  
Kopie des Bestellscheins

KIT–Campus Süd | IfE | Postfach 6980 | 76049 Karlsruhe

Herrn  
Dr. Hans **Lang**  
Abteilung F&E  
Groß GmbH  
Heilbrunner Str. 22  
10715 Berlin  
DEUTSCHLAND

**Institut für Entwicklungen**  
**Abteilung für Testausgaben**

Head: Prof. Dr. Fritz Leiter1

Kaiserstr. 12  
76131 Karlsruhe

Phone: +49 721 608-5432  
Fax: +49 721 54321  
Email: [emil.flott@kit.edu](mailto:emil.flott@kit.edu)  
Web: Sehr-sehr-sehr  
@langer-langer-langer.  
Name.Name.Name

Official in charge: Emil Flott  
Our Reference:  
Date: July 12, 2010

## Quartalsberichte und schriftliche Bestellung

Sehr geehrter Herr Dr. Lang,

**English – Stud – Color – CS – Schmuckbogen – lang**  
beiliegend ...

First item in a list  
Second item in a list  
Third item in a list  
Fourth item in a list  
Fifth item in a list

- First item in a list
  - First item in a list
    - First item in a list
      - \* First item in a list
      - \* Second item in a list
      - \* Third item in a list
      - \* Fourth item in a list
      - \* Fifth item in a list
    - Second item in a list
    - Third item in a list
    - Fourth item in a list
    - Fifth item in a list
  - Second item in a list
  - Third item in a list
  - Fourth item in a list

- Fifth item in a list
- Second item in a list
- Third item in a list
- Fourth item in a list
- Fifth item in a list

Hello, here is some text without a meaning. This text should show, how a printed text will look like at this place. If you read this text, you will get no information. Really? Is there no information? Is there a difference between this text and some nonsense like »Huardest gefburn«. Kjift – Never mind! A blind text like this gives you information about the selected font, how the letters are written and the impression of the look. This text should contain all letters of the alphabet and it should be written in of the original language. There is no need for a special contents, but the length of words should match to the language.

$$\bar{x} = \frac{1}{n} \sum_{i=1}^{i=n} x_i = \frac{x_1 + x_2 + \dots + x_n}{n}$$

Hello, here is some text without a meaning. This text should show, how a printed text will look like at this place. If you read this text, you will get no information. Really? Is there no information? Is there a difference between this text and some nonsense like »Huardest gefburn«. Kjift – Never mind! A blind text like this gives you information about the selected font, how the letters are written and the impression of the look. This text should contain all letters of the alphabet and it should be written in of the original language. There is no need for a special contents, but the length of words should match to the language.

$$\int_0^{\infty} e^{-\alpha x^2} dx = \frac{1}{2} \sqrt{\int_{-\infty}^{\infty} e^{-\alpha x^2} dx} \int_{-\infty}^{\infty} e^{-\alpha y^2} dy = \frac{1}{2} \sqrt{\frac{\pi}{\alpha}}$$

Hello, here is some text without a meaning. This text should show, how a printed text will look like at this place. If you read this text, you will get no information. Really? Is there no information? Is there a difference between this text and some nonsense like »Huardest gefburn«. Kjift – Never mind! A blind text like this gives you information about the selected font, how the letters are written and the impression of the look. This text should contain all letters of the alphabet and it should be written in of the original language. There is no need for a special contents, but the length of words should match to the language.

$$\sum_{k=0}^{\infty} a_0 q^k = \lim_{n \rightarrow \infty} \sum_{k=0}^n a_0 q^k = \lim_{n \rightarrow \infty} a_0 \frac{1 - q^{n+1}}{1 - q} = \frac{a_0}{1 - q}$$

Hello, here is some text without a meaning. This text should show, how a printed text will look like at this place. If you read this text, you will get no information. Really? Is there no information? Is there a difference between this text and some nonsense like »Huardest gefburn«. Kjift – Never mind! A blind text like this gives you information about the selected font, how the letters are written and the impression of the look. This text should contain all letters of the alphabet and it should be written in of the original language. There is no need for a special contents, but the length of words should match to the language.

$$x_{1,2} = \frac{-b \pm \sqrt{b^2 - 4ac}}{2a} = \frac{-p \pm \sqrt{p^2 - 4q}}{2}$$

Hello, here is some text without a meaning. This text should show, how a printed text will look like at this place. If you read this text, you will get no information. Really? Is there no information? Is there a difference between this text and some nonsense like »Huardest gefburn«. Kjift – Never mind! A blind text like this gives you information about the selected font, how the letters are written and the impression of the look. This text should contain all letters of the alphabet and it should be written in of the original language. There is no need for a special contents, but the length of words should match to the language.

$$\frac{\partial^2 \Phi}{\partial x^2} + \frac{\partial^2 \Phi}{\partial y^2} + \frac{\partial^2 \Phi}{\partial z^2} = \frac{1}{c^2} \frac{\partial^2 \Phi}{\partial t^2}$$

Hello, here is some text without a meaning. This text should show, how a printed text will look like at this place. If you read this text, you will get no information. Really? Is there no information? Is there a difference between this text and some nonsense like »Huardest gefburn«. Kjift – Never mind! A blind text like this gives you information about the selected font, how the letters are written and the impression of the look. This text should contain all letters of the alphabet and it should be written in of the original language. There is no need for a special contents, but the length of words should match to the language.

1. First item in a list
  - (a) First item in a list
    - i. First item in a list
    - ii. Second item in a list
    - iii. Third item in a list
    - iv. Fourth item in a list
    - v. Fifth item in a list
  - (b) Second item in a list
  - (c) Third item in a list
  - (d) Fourth item in a list
  - (e) Fifth item in a list
2. Second item in a list
3. Third item in a list
4. Fourth item in a list
5. Fifth item in a list

Mit freundlichen Grüßen,

i.A. Emil Flott

encl  
Quartalsberichte  
Kopie des Bestellscheins

Herrn  
Dr. Hans **Lang**  
Abteilung F&E  
Groß GmbH  
Heilbrunner Str. 22  
10715 Berlin  
DEUTSCHLAND

## Quartalsberichte und schriftliche Bestellung

Sehr geehrter Herr Dr. Lang,

**German – Stud – Color – CS – Internal – lang**  
beiliegend ...

Erster Listenpunkt, Stufe 1  
Zweiter Listenpunkt, Stufe 1  
Dritter Listenpunkt, Stufe 1  
Vierter Listenpunkt, Stufe 1  
Fünfter Listenpunkt, Stufe 1

- Erster Listenpunkt, Stufe 1
  - Erster Listenpunkt, Stufe 2
    - Erster Listenpunkt, Stufe 3
      - \* Erster Listenpunkt, Stufe 4
      - \* Zweiter Listenpunkt, Stufe 4
      - \* Dritter Listenpunkt, Stufe 4
      - \* Vierter Listenpunkt, Stufe 4
      - \* Fünfter Listenpunkt, Stufe 4
    - Zweiter Listenpunkt, Stufe 3
    - Dritter Listenpunkt, Stufe 3
    - Vierter Listenpunkt, Stufe 3
    - Fünfter Listenpunkt, Stufe 3
  - Zweiter Listenpunkt, Stufe 2
  - Dritter Listenpunkt, Stufe 2
  - Vierter Listenpunkt, Stufe 2
  - Fünfter Listenpunkt, Stufe 2
- Zweiter Listenpunkt, Stufe 1

- Dritter Listenpunkt, Stufe 1
- Vierter Listenpunkt, Stufe 1
- Fünfter Listenpunkt, Stufe 1

Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig ob ich schreibe: »Dies ist ein Blindtext« oder »Huardest gefburn«?. Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muß keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie »Lorem ipsum« dienen nicht dem eigentlichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln.

$$\bar{x} = \frac{1}{n} \sum_{i=1}^{i=n} x_i = \frac{x_1 + x_2 + \dots + x_n}{n}$$

Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig ob ich schreibe: »Dies ist ein Blindtext« oder »Huardest gefburn«?. Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muß keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie »Lorem ipsum« dienen nicht dem eigentlichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln.

$$\int_0^{\infty} e^{-\alpha x^2} dx = \frac{1}{2} \sqrt{\int_{-\infty}^{\infty} e^{-\alpha x^2} dx} \int_{-\infty}^{\infty} e^{-\alpha y^2} dy = \frac{1}{2} \sqrt{\frac{\pi}{\alpha}}$$

Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig ob ich schreibe: »Dies ist ein Blindtext« oder »Huardest gefburn«?. Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muß keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie »Lorem ipsum« dienen nicht dem eigentlichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln.

$$\sum_{k=0}^{\infty} a_0 q^k = \lim_{n \rightarrow \infty} \sum_{k=0}^n a_0 q^k = \lim_{n \rightarrow \infty} a_0 \frac{1 - q^{n+1}}{1 - q} = \frac{a_0}{1 - q}$$

Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig ob ich schreibe: »Dies ist ein Blindtext« oder »Huardest gefburn«?. Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muß keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie »Lorem ipsum« dienen nicht dem eigentlichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln.

$$x_{1,2} = \frac{-b \pm \sqrt{b^2 - 4ac}}{2a} = \frac{-p \pm \sqrt{p^2 - 4q}}{2}$$

Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig ob ich schreibe: »Dies ist ein Blindtext« oder »Huardest gefburn«?. Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muß keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie »Lorem ipsum« dienen nicht dem eigentlichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln.

$$\frac{\partial^2 \Phi}{\partial x^2} + \frac{\partial^2 \Phi}{\partial y^2} + \frac{\partial^2 \Phi}{\partial z^2} = \frac{1}{c^2} \frac{\partial^2 \Phi}{\partial t^2}$$

Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig ob ich schreibe: »Dies ist ein Blindtext« oder »Huardest gefburn«?. Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muß keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie »Lorem ipsum« dienen nicht dem eigentlichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln.

1. Erster Listenpunkt, Stufe 1
  - (a) Erster Listenpunkt, Stufe 2
    - i. Erster Listenpunkt, Stufe 3
    - ii. Zweiter Listenpunkt, Stufe 3
    - iii. Dritter Listenpunkt, Stufe 3
    - iv. Vierter Listenpunkt, Stufe 3
    - v. Fünfter Listenpunkt, Stufe 3
  - (b) Zweiter Listenpunkt, Stufe 2
  - (c) Dritter Listenpunkt, Stufe 2
  - (d) Vierter Listenpunkt, Stufe 2
  - (e) Fünfter Listenpunkt, Stufe 2
2. Zweiter Listenpunkt, Stufe 1
3. Dritter Listenpunkt, Stufe 1
4. Vierter Listenpunkt, Stufe 1
5. Fünfter Listenpunkt, Stufe 1

Mit freundlichen Grüßen,

i.A. Emil Flott

Anlagen(n)  
Quartalsberichte  
Kopie des Bestellscheins

KIT-Campus Süd | IfE | Postfach 6980 | 76049 Karlsruhe

Herrn  
Dr. Hans **Lang**  
Abteilung F&E  
Groß GmbH  
Heilbrunner Str. 22  
10715 Berlin  
DEUTSCHLAND

**Institut für Entwicklungen  
Abteilung für Testausgaben**

Leiter/in: Prof. Dr. Fritz Leiter1

Kaiserstr. 12  
76131 Karlsruhe

Telefon: +49 721 608-5432  
Fax: +49 721 54321  
E-Mail: [emil.flott@kit.edu](mailto:emil.flott@kit.edu)  
Web: Sehr-sehr-sehr  
@langer-langer-langer.  
Name.Name.Name

Bearbeiter/in: Emil Flott  
Unser Zeichen:  
Datum: 12. Juli 2010

## Quartalsberichte und schriftliche Bestellung

Sehr geehrter Herr Dr. Lang,

**German – Stud – Color – CS – Medienrahmen – lang**  
beiliegend ...

Erster Listenpunkt, Stufe 1  
Zweiter Listenpunkt, Stufe 1  
Dritter Listenpunkt, Stufe 1  
Vierter Listenpunkt, Stufe 1  
Fünfter Listenpunkt, Stufe 1

- Erster Listenpunkt, Stufe 1
  - Erster Listenpunkt, Stufe 2
    - Erster Listenpunkt, Stufe 3
      - \* Erster Listenpunkt, Stufe 4
      - \* Zweiter Listenpunkt, Stufe 4
      - \* Dritter Listenpunkt, Stufe 4
      - \* Vierter Listenpunkt, Stufe 4
      - \* Fünfter Listenpunkt, Stufe 4
    - Zweiter Listenpunkt, Stufe 3
    - Dritter Listenpunkt, Stufe 3
    - Vierter Listenpunkt, Stufe 3
    - Fünfter Listenpunkt, Stufe 3
  - Zweiter Listenpunkt, Stufe 2
  - Dritter Listenpunkt, Stufe 2
  - Vierter Listenpunkt, Stufe 2



- Fünfter Listenpunkt, Stufe 2
- Zweiter Listenpunkt, Stufe 1
- Dritter Listenpunkt, Stufe 1
- Vierter Listenpunkt, Stufe 1
- Fünfter Listenpunkt, Stufe 1

Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig ob ich schreibe: »Dies ist ein Blindtext« oder »Huardest gefburn«?. Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muß keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie »Lorem ipsum« dienen nicht dem eigentlichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln.

$$\bar{x} = \frac{1}{n} \sum_{i=1}^{i=n} x_i = \frac{x_1 + x_2 + \dots + x_n}{n}$$

Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig ob ich schreibe: »Dies ist ein Blindtext« oder »Huardest gefburn«?. Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muß keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie »Lorem ipsum« dienen nicht dem eigentlichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln.

$$\int_0^{\infty} e^{-\alpha x^2} dx = \frac{1}{2} \sqrt{\int_{-\infty}^{\infty} e^{-\alpha x^2} dx \int_{-\infty}^{\infty} e^{-\alpha y^2} dy} = \frac{1}{2} \sqrt{\frac{\pi}{\alpha}}$$

Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig ob ich schreibe: »Dies ist ein Blindtext« oder »Huardest gefburn«?. Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muß keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie »Lorem ipsum« dienen nicht dem eigentlichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln.

$$\sum_{k=0}^{\infty} a_0 q^k = \lim_{n \rightarrow \infty} \sum_{k=0}^n a_0 q^k = \lim_{n \rightarrow \infty} a_0 \frac{1 - q^{n+1}}{1 - q} = \frac{a_0}{1 - q}$$

Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig ob ich schreibe: »Dies ist ein Blindtext« oder »Huardest gefburn«?. Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muß keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie »Lorem ipsum« dienen nicht dem eigentlichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln.

$$x_{1,2} = \frac{-b \pm \sqrt{b^2 - 4ac}}{2a} = \frac{-p \pm \sqrt{p^2 - 4q}}{2}$$

Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig ob ich schreibe: »Dies ist ein Blindtext« oder »Huardest gefburn«?. Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muß keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie »Lorem ipsum« dienen nicht dem eigentlichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln.

$$\frac{\partial^2 \Phi}{\partial x^2} + \frac{\partial^2 \Phi}{\partial y^2} + \frac{\partial^2 \Phi}{\partial z^2} = \frac{1}{c^2} \frac{\partial^2 \Phi}{\partial t^2}$$

Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig ob ich schreibe: »Dies ist ein Blindtext« oder »Huardest gefburn«?. Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muß keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie »Lorem ipsum« dienen nicht dem eigentlichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln.

1. Erster Listenpunkt, Stufe 1
  - (a) Erster Listenpunkt, Stufe 2
    - i. Erster Listenpunkt, Stufe 3
    - ii. Zweiter Listenpunkt, Stufe 3
    - iii. Dritter Listenpunkt, Stufe 3
    - iv. Vierter Listenpunkt, Stufe 3
    - v. Fünfter Listenpunkt, Stufe 3
  - (b) Zweiter Listenpunkt, Stufe 2
  - (c) Dritter Listenpunkt, Stufe 2
  - (d) Vierter Listenpunkt, Stufe 2
  - (e) Fünfter Listenpunkt, Stufe 2
2. Zweiter Listenpunkt, Stufe 1
3. Dritter Listenpunkt, Stufe 1
4. Vierter Listenpunkt, Stufe 1
5. Fünfter Listenpunkt, Stufe 1

Mit freundlichen Grüßen,

i.A. Emil Flott

Anlagen(n)  
 Quartalsberichte  
 Kopie des Bestellscheins

KIT-Campus Süd | IfE | Postfach 6980 | 76049 Karlsruhe

Herrn  
Dr. Hans **Kurz**  
Abteilung F&E  
Groß GmbH  
Heilbrunner Str. 22  
10715 Berlin  
DEUTSCHLAND

**Institut für Entwicklungen  
Abteilung für Testausgaben**

Leiter/in: Prof. Dr. Fritz Leiter1

Kaiserstr. 12  
76131 Karlsruhe

Telefon: +49 721 608-5432  
Fax: +49 721 54321  
E-Mail: [emil.flott@kit.edu](mailto:emil.flott@kit.edu)  
Web: Sehr-sehr-sehr  
@langer-langer-langer.  
Name.Name.Name

Bearbeiter/in: Emil Flott  
Unser Zeichen:  
Datum: 12. Juli 2010

## Quartalsberichte und schriftliche Bestellung

Sehr geehrter Herr Dr. Kurz,

**German – Uni – Color – CS – Medienrahmen – kurz**  
beiliegend ...

Quisque ullamcorper placerat ipsum. Cras nibh. Morbi vel justo vitae lacus tincidunt ultrices. Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. In hac habitasse platea dictumst. Integer tempus convallis augue. Etiam facilisis. Nunc elementum fermentum wisi. Aenean placerat. Ut imperdiet, enim sed gravida sollicitudin, felis odio placerat quam, ac pulvinar elit purus eget enim. Nunc vitae tortor. Proin tempus nibh sit amet nisl. Vivamus quis tortor vitae risus porta vehicula.

Fusce mauris. Vestibulum luctus nibh at lectus. Sed bibendum, nulla a faucibus semper, leo velit ultricies tellus, ac venenatis arcu wisi vel nisl. Vestibulum diam. Aliquam pellentesque, augue quis sagittis posuere, turpis lacus congue quam, in hendrerit risus eros eget felis. Maecenas eget erat in sapien mattis porttitor. Vestibulum porttitor. Nulla facilisi. Sed a turpis eu lacus commodo facilisis. Morbi fringilla, wisi in dignissim interdum, justo lectus sagittis dui, et vehicula libero dui cursus dui. Mauris tempor ligula sed lacus. Duis cursus enim ut augue. Cras ac magna. Cras nulla. Nulla egestas. Curabitur a leo. Quisque egestas wisi eget nunc. Nam feugiat lacus vel est. Curabitur consectetur.

Mit freundlichen Grüßen,

i.A. Emil Flott

Anlagen(n)  
Quartalsberichte  
Kopie des Bestellscheins

KIT-Campus Süd | IfE | Postfach 6980 | 76049 Karlsruhe

Herrn  
Dr. Hans **Kurz**  
Abteilung F&E  
Groß GmbH  
Heilbrunner Str. 22  
10715 Berlin  
DEUTSCHLAND

**Institut für Entwicklungen  
Abteilung für Testausgaben**

Leiter/in: Prof. Dr. Fritz Leiter1

Kaiserstr. 12  
76131 Karlsruhe

Telefon: +49 721 608-5432  
Fax: +49 721 54321  
E-Mail: [emil.flott@kit.edu](mailto:emil.flott@kit.edu)  
Web: Sehr-sehr-sehr  
@langer-langer-langer.  
Name.Name.Name

Bearbeiter/in: Emil Flott  
Unser Zeichen:  
Datum: 12. Juli 2010

## Quartalsberichte und schriftliche Bestellung

Sehr geehrter Herr Dr. Kurz,

**German – Stud – Color – CS – Medienrahmen – kurz**  
beiliegend ...

Quisque ullamcorper placerat ipsum. Cras nibh. Morbi vel justo vitae lacus tincidunt ultrices. Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. In hac habitasse platea dictumst. Integer tempus convallis augue. Etiam facilisis. Nunc elementum fermentum wisi. Aenean placerat. Ut imperdiet, enim sed gravida sollicitudin, felis odio placerat quam, ac pulvinar elit purus eget enim. Nunc vitae tortor. Proin tempus nibh sit amet nisl. Vivamus quis tortor vitae risus porta vehicula.

Fusce mauris. Vestibulum luctus nibh at lectus. Sed bibendum, nulla a faucibus semper, leo velit ultricies tellus, ac venenatis arcu wisi vel nisl. Vestibulum diam. Aliquam pellentesque, augue quis sagittis posuere, turpis lacus congue quam, in hendrerit risus eros eget felis. Maecenas eget erat in sapien mattis porttitor. Vestibulum porttitor. Nulla facilisi. Sed a turpis eu lacus commodo facilisis. Morbi fringilla, wisi in dignissim interdum, justo lectus sagittis dui, et vehicula libero dui cursus dui. Mauris tempor ligula sed lacus. Duis cursus enim ut augue. Cras ac magna. Cras nulla. Nulla egestas. Curabitur a leo. Quisque egestas wisi eget nunc. Nam feugiat lacus vel est. Curabitur consectetur.

Mit freundlichen Grüßen,

i.A. Emil Flott

Anlagen(n)  
Quartalsberichte  
Kopie des Bestellscheins

KIT-Campus Süd | IfE | Postfach 6980 | 76049 Karlsruhe

Herrn  
Dr. Hans **Kurz**  
Abteilung F&E  
Groß GmbH  
Heilbrunner Str. 22  
10715 Berlin  
DEUTSCHLAND

**Institut für Entwicklungen  
Abteilung für Testausgaben**

Head: Prof. Dr. Fritz Leiter1

Kaiserstr. 12  
76131 Karlsruhe

Phone: +49 721 608-5432  
Fax: +49 721 54321  
Email: [emil.flott@kit.edu](mailto:emil.flott@kit.edu)  
Web: Sehr-sehr-sehr  
@langer-langer-langer.  
Name.Name.Name

Official in charge: Emil Flott  
Our Reference:  
Date: July 12, 2010

## Quartalsberichte und schriftliche Bestellung

Sehr geehrter Herr Dr. Kurz,

**English – LRS – Color – CS – Medienrahmen – kurz**  
beiliegend ...

Quisque ullamcorper placerat ipsum. Cras nibh. Morbi vel justo vitae lacus tincidunt ultrices. Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. In hac habitasse platea dictumst. Integer tempus convallis augue. Etiam facilisis. Nunc elementum fermentum wisi. Aenean placerat. Ut imperdiet, enim sed gravida sollicitudin, felis odio placerat quam, ac pulvinar elit purus eget enim. Nunc vitae tortor. Proin tempus nibh sit amet nisl. Vivamus quis tortor vitae risus porta vehicula.

Fusce mauris. Vestibulum luctus nibh at lectus. Sed bibendum, nulla a faucibus semper, leo velit ultricies tellus, ac venenatis arcu wisi vel nisl. Vestibulum diam. Aliquam pellentesque, augue quis sagittis posuere, turpis lacus congue quam, in hendrerit risus eros eget felis. Maecenas eget erat in sapien mattis porttitor. Vestibulum porttitor. Nulla facilisi. Sed a turpis eu lacus commodo facilisis. Morbi fringilla, wisi in dignissim interdum, justo lectus sagittis dui, et vehicula libero dui cursus dui. Mauris tempor ligula sed lacus. Duis cursus enim ut augue. Cras ac magna. Cras nulla. Nulla egestas. Curabitur a leo. Quisque egestas wisi eget nunc. Nam feugiat lacus vel est. Curabitur consectetur.

Mit freundlichen Grüßen,

i.A. Emil Flott

encl  
Quartalsberichte  
Kopie des Bestellscheins

KIT-Campus Süd | IfE | Postfach 6980 | 76049 Karlsruhe

Herrn  
Dr. Hans **Kurz**  
Abteilung F&E  
Groß GmbH  
Heilbrunner Str. 22  
10715 Berlin  
DEUTSCHLAND

**Institut für Entwicklungen  
Abteilung für Testausgaben**

Leiter/in: Prof. Dr. Fritz Leiter1

Kaiserstr. 12  
76131 Karlsruhe

Telefon: +49 721 608-5432  
Fax: +49 721 54321  
E-Mail: [emil.flott@kit.edu](mailto:emil.flott@kit.edu)  
Web: Sehr-sehr-sehr  
@langer-langer-langer.  
Name.Name.Name

Bearbeiter/in: Emil Flott  
Unser Zeichen:  
Datum: 12. Juli 2010

## Quartalsberichte und schriftliche Bestellung

Sehr geehrter Herr Dr. Kurz,

**German – KIT – Color – CS – Medienrahmen – kurz**  
beiliegend ...

Quisque ullamcorper placerat ipsum. Cras nibh. Morbi vel justo vitae lacus tincidunt ultrices. Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. In hac habitasse platea dictumst. Integer tempus convallis augue. Etiam facilisis. Nunc elementum fermentum wisi. Aenean placerat. Ut imperdiet, enim sed gravida sollicitudin, felis odio placerat quam, ac pulvinar elit purus eget enim. Nunc vitae tortor. Proin tempus nibh sit amet nisl. Vivamus quis tortor vitae risus porta vehicula.

Fusce mauris. Vestibulum luctus nibh at lectus. Sed bibendum, nulla a faucibus semper, leo velit ultricies tellus, ac venenatis arcu wisi vel nisl. Vestibulum diam. Aliquam pellentesque, augue quis sagittis posuere, turpis lacus congue quam, in hendrerit risus eros eget felis. Maecenas eget erat in sapien mattis porttitor. Vestibulum porttitor. Nulla facilisi. Sed a turpis eu lacus commodo facilisis. Morbi fringilla, wisi in dignissim interdum, justo lectus sagittis dui, et vehicula libero dui cursus dui. Mauris tempor ligula sed lacus. Duis cursus enim ut augue. Cras ac magna. Cras nulla. Nulla egestas. Curabitur a leo. Quisque egestas wisi eget nunc. Nam feugiat lacus vel est. Curabitur consectetur.

Mit freundlichen Grüßen,

i.A. Emil Flott

Anlagen(n)  
Quartalsberichte  
Kopie des Bestellscheins

KIT-Campus Süd | IfE | Postfach 6980 | 76049 Karlsruhe

Herrn  
Dr. Hans **Kurz**  
Abteilung F&E  
Groß GmbH  
Heilbrunner Str. 22  
10715 Berlin  
DEUTSCHLAND

**Institut für Entwicklungen  
Abteilung für Testausgaben**

Head: Prof. Dr. Fritz Leiter1

Kaiserstr. 12  
76131 Karlsruhe

Phone: +49 721 608-5432  
Fax: +49 721 54321  
Email: [emil.flott@kit.edu](mailto:emil.flott@kit.edu)  
Web: Sehr-sehr-sehr  
@langer-langer-langer.  
Name.Name.Name

Official in charge: Emil Flott  
Our Reference:  
Date: July 12, 2010

## Quartalsberichte und schriftliche Bestellung

Sehr geehrter Herr Dr. Kurz,

**Englisch – KIT – Color – CS – Medienrahmen – kurz**  
beiliegend . . .

Quisque ullamcorper placerat ipsum. Cras nibh. Morbi vel justo vitae lacus tincidunt ultrices. Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. In hac habitasse platea dictumst. Integer tempus convallis augue. Etiam facilisis. Nunc elementum fermentum wisi. Aenean placerat. Ut imperdiet, enim sed gravida sollicitudin, felis odio placerat quam, ac pulvinar elit purus eget enim. Nunc vitae tortor. Proin tempus nibh sit amet nisl. Vivamus quis tortor vitae risus porta vehicula.

Fusce mauris. Vestibulum luctus nibh at lectus. Sed bibendum, nulla a faucibus semper, leo velit ultricies tellus, ac venenatis arcu wisi vel nisl. Vestibulum diam. Aliquam pellentesque, augue quis sagittis posuere, turpis lacus congue quam, in hendrerit risus eros eget felis. Maecenas eget erat in sapien mattis porttitor. Vestibulum porttitor. Nulla facilisi. Sed a turpis eu lacus commodo facilisis. Morbi fringilla, wisi in dignissim interdum, justo lectus sagittis dui, et vehicula libero dui cursus dui. Mauris tempor ligula sed lacus. Duis cursus enim ut augue. Cras ac magna. Cras nulla. Nulla egestas. Curabitur a leo. Quisque egestas wisi eget nunc. Nam feugiat lacus vel est. Curabitur consectetur.

Mit freundlichen Grüßen,

i.A. Emil Flott

encl  
Quartalsberichte  
Kopie des Bestellscheins

Herrn  
Dr. Hans **Lang**  
Abteilung F&E  
Groß GmbH  
Heilbrunner Str. 22  
10715 Berlin  
DEUTSCHLAND

**Institut für Entwicklungen  
Abteilung für Testausgaben**

Leiter/in: Prof. Dr. Fritz Leiter1

Herman-von-Helmholtz-Platz 1  
76344 Eggenstein-Leopoldshafen

Telefon: +49 7247 82-5432  
Fax: +49 721 54321  
E-Mail: [emil.flott@kit.edu](mailto:emil.flott@kit.edu)  
Web: Sehr-sehr-sehr  
@langer-langer-langer.  
Name.Name.Name

Bearbeiter/in: Emil Flott  
Unser Zeichen:  
Datum: 12. Juli 2010

## Quartalsberichte und schriftliche Bestellung

Sehr geehrter Herr Dr. Lang,

**Deutsch – Internal – Campus Nord – farbig – lang**  
beiliegend ...

Erster Listenpunkt, Stufe 1  
Zweiter Listenpunkt, Stufe 1  
Dritter Listenpunkt, Stufe 1  
Vierter Listenpunkt, Stufe 1  
Fünfter Listenpunkt, Stufe 1

- Erster Listenpunkt, Stufe 1
  - Erster Listenpunkt, Stufe 2
    - Erster Listenpunkt, Stufe 3
      - \* Erster Listenpunkt, Stufe 4
      - \* Zweiter Listenpunkt, Stufe 4
      - \* Dritter Listenpunkt, Stufe 4
      - \* Vierter Listenpunkt, Stufe 4
      - \* Fünfter Listenpunkt, Stufe 4
    - Zweiter Listenpunkt, Stufe 3
    - Dritter Listenpunkt, Stufe 3
    - Vierter Listenpunkt, Stufe 3
    - Fünfter Listenpunkt, Stufe 3
  - Zweiter Listenpunkt, Stufe 2
  - Dritter Listenpunkt, Stufe 2
  - Vierter Listenpunkt, Stufe 2
  - Fünfter Listenpunkt, Stufe 2
- Zweiter Listenpunkt, Stufe 1



- Dritter Listenpunkt, Stufe 1
- Vierter Listenpunkt, Stufe 1
- Fünfter Listenpunkt, Stufe 1

Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig ob ich schreibe: »Dies ist ein Blindtext« oder »Huardest gefburn«?. Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muß keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie »Lorem ipsum« dienen nicht dem eigentlichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln.

$$\bar{x} = \frac{1}{n} \sum_{i=1}^{i=n} x_i = \frac{x_1 + x_2 + \dots + x_n}{n}$$

Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig ob ich schreibe: »Dies ist ein Blindtext« oder »Huardest gefburn«?. Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muß keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie »Lorem ipsum« dienen nicht dem eigentlichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln.

$$\int_0^{\infty} e^{-\alpha x^2} dx = \frac{1}{2} \sqrt{\int_{-\infty}^{\infty} e^{-\alpha x^2} dx} \int_{-\infty}^{\infty} e^{-\alpha y^2} dy = \frac{1}{2} \sqrt{\frac{\pi}{\alpha}}$$

Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig ob ich schreibe: »Dies ist ein Blindtext« oder »Huardest gefburn«?. Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muß keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie »Lorem ipsum« dienen nicht dem eigentlichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln.

$$\sum_{k=0}^{\infty} a_0 q^k = \lim_{n \rightarrow \infty} \sum_{k=0}^n a_0 q^k = \lim_{n \rightarrow \infty} a_0 \frac{1 - q^{n+1}}{1 - q} = \frac{a_0}{1 - q}$$

Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig ob ich schreibe: »Dies ist ein Blindtext« oder »Huardest gefburn«?. Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muß keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie »Lorem ipsum« dienen nicht dem eigentlichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln.

$$x_{1,2} = \frac{-b \pm \sqrt{b^2 - 4ac}}{2a} = \frac{-p \pm \sqrt{p^2 - 4q}}{2}$$

Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig ob ich schreibe: »Dies ist ein Blindtext« oder »Huardest gefburn«?. Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muß keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie »Lorem ipsum« dienen nicht dem eigentlichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln.

$$\frac{\partial^2 \Phi}{\partial x^2} + \frac{\partial^2 \Phi}{\partial y^2} + \frac{\partial^2 \Phi}{\partial z^2} = \frac{1}{c^2} \frac{\partial^2 \Phi}{\partial t^2}$$

Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig ob ich schreibe: »Dies ist ein Blindtext« oder »Huardest gefburn«?. Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muß keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie »Lorem ipsum« dienen nicht dem eigentlichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln.

1. Erster Listenpunkt, Stufe 1
  - (a) Erster Listenpunkt, Stufe 2
    - i. Erster Listenpunkt, Stufe 3
    - ii. Zweiter Listenpunkt, Stufe 3
    - iii. Dritter Listenpunkt, Stufe 3
    - iv. Vierter Listenpunkt, Stufe 3
    - v. Fünfter Listenpunkt, Stufe 3
  - (b) Zweiter Listenpunkt, Stufe 2
  - (c) Dritter Listenpunkt, Stufe 2
  - (d) Vierter Listenpunkt, Stufe 2
  - (e) Fünfter Listenpunkt, Stufe 2
2. Zweiter Listenpunkt, Stufe 1
3. Dritter Listenpunkt, Stufe 1
4. Vierter Listenpunkt, Stufe 1
5. Fünfter Listenpunkt, Stufe 1

Mit freundlichen Grüßen,

i.A. Emil Flott

Anlagen(n)  
Quartalsberichte  
Kopie des Bestellscheins

KIT–Campus Süd | IfE | Postfach 6980 | 76049 Karlsruhe

Herrn  
Dr. Hans **Lang**  
Abteilung F&E  
Groß GmbH  
Heilbrunner Str. 22  
10715 Berlin  
DEUTSCHLAND

**Institut für Entwicklungen  
Abteilung für Testausgaben**

Leiter/in: Prof. Dr. Fritz Leiter1

Kaiserstr. 12  
76131 Karlsruhe

Telefon: +49 721 608-5432  
Fax: +49 721 54321  
E-Mail: [emil.flott@kit.edu](mailto:emil.flott@kit.edu)  
Web: Sehr-sehr-sehr  
@langer-langer-langer.  
Name.Name.Name

Bearbeiter/in: Emil Flott  
Unser Zeichen:  
Datum: 12. Juli 2010

## Quartalsberichte und schriftliche Bestellung

Sehr geehrter Herr Dr. Lang,

**Deutsch – Universitätsbereich – Campus Süd – farbig – lang**  
beiliegend ...

Erster Listenpunkt, Stufe 1  
Zweiter Listenpunkt, Stufe 1  
Dritter Listenpunkt, Stufe 1  
Vierter Listenpunkt, Stufe 1  
Fünfter Listenpunkt, Stufe 1

- Erster Listenpunkt, Stufe 1
  - Erster Listenpunkt, Stufe 2
    - Erster Listenpunkt, Stufe 3
      - \* Erster Listenpunkt, Stufe 4
      - \* Zweiter Listenpunkt, Stufe 4
      - \* Dritter Listenpunkt, Stufe 4
      - \* Vierter Listenpunkt, Stufe 4
      - \* Fünfter Listenpunkt, Stufe 4
    - Zweiter Listenpunkt, Stufe 3
    - Dritter Listenpunkt, Stufe 3
    - Vierter Listenpunkt, Stufe 3
    - Fünfter Listenpunkt, Stufe 3
  - Zweiter Listenpunkt, Stufe 2
  - Dritter Listenpunkt, Stufe 2
  - Vierter Listenpunkt, Stufe 2

- Fünfter Listenpunkt, Stufe 2
- Zweiter Listenpunkt, Stufe 1
- Dritter Listenpunkt, Stufe 1
- Vierter Listenpunkt, Stufe 1
- Fünfter Listenpunkt, Stufe 1

Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig ob ich schreibe: »Dies ist ein Blindtext« oder »Huardest gefburn«?. Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muß keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie »Lorem ipsum« dienen nicht dem eigentlichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln.

$$\bar{x} = \frac{1}{n} \sum_{i=1}^{i=n} x_i = \frac{x_1 + x_2 + \dots + x_n}{n}$$

Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig ob ich schreibe: »Dies ist ein Blindtext« oder »Huardest gefburn«?. Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muß keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie »Lorem ipsum« dienen nicht dem eigentlichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln.

$$\int_0^{\infty} e^{-\alpha x^2} dx = \frac{1}{2} \sqrt{\int_{-\infty}^{\infty} e^{-\alpha x^2} dx \int_{-\infty}^{\infty} e^{-\alpha y^2} dy} = \frac{1}{2} \sqrt{\frac{\pi}{\alpha}}$$

Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig ob ich schreibe: »Dies ist ein Blindtext« oder »Huardest gefburn«?. Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muß keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie »Lorem ipsum« dienen nicht dem eigentlichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln.

$$\sum_{k=0}^{\infty} a_0 q^k = \lim_{n \rightarrow \infty} \sum_{k=0}^n a_0 q^k = \lim_{n \rightarrow \infty} a_0 \frac{1 - q^{n+1}}{1 - q} = \frac{a_0}{1 - q}$$

Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig ob ich schreibe: »Dies ist ein Blindtext« oder »Huardest gefburn«?. Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muß keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie »Lorem ipsum« dienen nicht dem eigentlichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln.

$$x_{1,2} = \frac{-b \pm \sqrt{b^2 - 4ac}}{2a} = \frac{-p \pm \sqrt{p^2 - 4q}}{2}$$

Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig ob ich schreibe: »Dies ist ein Blindtext« oder »Huardest gefburn«?. Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muß keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie »Lorem ipsum« dienen nicht dem eigentlichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln.

$$\frac{\partial^2 \Phi}{\partial x^2} + \frac{\partial^2 \Phi}{\partial y^2} + \frac{\partial^2 \Phi}{\partial z^2} = \frac{1}{c^2} \frac{\partial^2 \Phi}{\partial t^2}$$

Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig ob ich schreibe: »Dies ist ein Blindtext« oder »Huardest gefburn«?. Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muß keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie »Lorem ipsum« dienen nicht dem eigentlichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln.

1. Erster Listenpunkt, Stufe 1
  - (a) Erster Listenpunkt, Stufe 2
    - i. Erster Listenpunkt, Stufe 3
    - ii. Zweiter Listenpunkt, Stufe 3
    - iii. Dritter Listenpunkt, Stufe 3
    - iv. Vierter Listenpunkt, Stufe 3
    - v. Fünfter Listenpunkt, Stufe 3
  - (b) Zweiter Listenpunkt, Stufe 2
  - (c) Dritter Listenpunkt, Stufe 2
  - (d) Vierter Listenpunkt, Stufe 2
  - (e) Fünfter Listenpunkt, Stufe 2
2. Zweiter Listenpunkt, Stufe 1
3. Dritter Listenpunkt, Stufe 1
4. Vierter Listenpunkt, Stufe 1
5. Fünfter Listenpunkt, Stufe 1

Mit freundlichen Grüßen,

i.A. Emil Flott

Anlagen(n)  
 Quartalsberichte  
 Kopie des Bestellscheins

Herrn  
Dr. Hans **Lang**  
Abteilung F&E  
Groß GmbH  
Heilbrunner Str. 22  
10715 Berlin  
DEUTSCHLAND

**Institut für Entwicklungen  
Abteilung für Testausgaben**

Leiter/in: Prof. Dr. Fritz Leiter1

Kaiserstr. 12  
76131 Karlsruhe

Telefon: +49 721 608-5432  
Fax: +49 721 54321  
E-Mail: [emil.flott@kit.edu](mailto:emil.flott@kit.edu)  
Web: Sehr-sehr-sehr  
@langer-langer-langer.  
Name.Name.Name

Bearbeiter/in: Emil Flott  
Unser Zeichen:  
Datum: 12. Juli 2010

## Quartalsberichte und schriftliche Bestellung

Sehr geehrter Herr Dr. Lang,

**Deutsch – Universitätsbereich (Studiengebühren) – Campus Süd – s/w – lang**  
beiliegend ...

Erster Listenpunkt, Stufe 1  
Zweiter Listenpunkt, Stufe 1  
Dritter Listenpunkt, Stufe 1  
Vierter Listenpunkt, Stufe 1  
Fünfter Listenpunkt, Stufe 1

- Erster Listenpunkt, Stufe 1
  - Erster Listenpunkt, Stufe 2
    - Erster Listenpunkt, Stufe 3
      - \* Erster Listenpunkt, Stufe 4
      - \* Zweiter Listenpunkt, Stufe 4
      - \* Dritter Listenpunkt, Stufe 4
      - \* Vierter Listenpunkt, Stufe 4
      - \* Fünfter Listenpunkt, Stufe 4
    - Zweiter Listenpunkt, Stufe 3
    - Dritter Listenpunkt, Stufe 3
    - Vierter Listenpunkt, Stufe 3
    - Fünfter Listenpunkt, Stufe 3
  - Zweiter Listenpunkt, Stufe 2
  - Dritter Listenpunkt, Stufe 2
  - Vierter Listenpunkt, Stufe 2

- Fünfter Listenpunkt, Stufe 2
- Zweiter Listenpunkt, Stufe 1
- Dritter Listenpunkt, Stufe 1
- Vierter Listenpunkt, Stufe 1
- Fünfter Listenpunkt, Stufe 1

Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig ob ich schreibe: »Dies ist ein Blindtext« oder »Huardest gefburn«?. Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muß keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie »Lorem ipsum« dienen nicht dem eigentlichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln.

$$\bar{x} = \frac{1}{n} \sum_{i=1}^{i=n} x_i = \frac{x_1 + x_2 + \dots + x_n}{n}$$

Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig ob ich schreibe: »Dies ist ein Blindtext« oder »Huardest gefburn«?. Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muß keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie »Lorem ipsum« dienen nicht dem eigentlichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln.

$$\int_0^{\infty} e^{-\alpha x^2} dx = \frac{1}{2} \sqrt{\int_{-\infty}^{\infty} e^{-\alpha x^2} dx \int_{-\infty}^{\infty} e^{-\alpha y^2} dy} = \frac{1}{2} \sqrt{\frac{\pi}{\alpha}}$$

Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig ob ich schreibe: »Dies ist ein Blindtext« oder »Huardest gefburn«?. Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muß keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie »Lorem ipsum« dienen nicht dem eigentlichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln.

$$\sum_{k=0}^{\infty} a_0 q^k = \lim_{n \rightarrow \infty} \sum_{k=0}^n a_0 q^k = \lim_{n \rightarrow \infty} a_0 \frac{1 - q^{n+1}}{1 - q} = \frac{a_0}{1 - q}$$

Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig ob ich schreibe: »Dies ist ein Blindtext« oder »Huardest gefburn«?. Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muß keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie »Lorem ipsum« dienen nicht dem eigentlichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln.

$$x_{1,2} = \frac{-b \pm \sqrt{b^2 - 4ac}}{2a} = \frac{-p \pm \sqrt{p^2 - 4q}}{2}$$

Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig ob ich schreibe: »Dies ist ein Blindtext« oder »Huardest gefburn«?. Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muß keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie »Lorem ipsum« dienen nicht dem eigentlichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln.

$$\frac{\partial^2 \Phi}{\partial x^2} + \frac{\partial^2 \Phi}{\partial y^2} + \frac{\partial^2 \Phi}{\partial z^2} = \frac{1}{c^2} \frac{\partial^2 \Phi}{\partial t^2}$$

Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig ob ich schreibe: »Dies ist ein Blindtext« oder »Huardest gefburn«?. Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muß keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie »Lorem ipsum« dienen nicht dem eigentlichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln.

1. Erster Listenpunkt, Stufe 1
  - (a) Erster Listenpunkt, Stufe 2
    - i. Erster Listenpunkt, Stufe 3
    - ii. Zweiter Listenpunkt, Stufe 3
    - iii. Dritter Listenpunkt, Stufe 3
    - iv. Vierter Listenpunkt, Stufe 3
    - v. Fünfter Listenpunkt, Stufe 3
  - (b) Zweiter Listenpunkt, Stufe 2
  - (c) Dritter Listenpunkt, Stufe 2
  - (d) Vierter Listenpunkt, Stufe 2
  - (e) Fünfter Listenpunkt, Stufe 2
2. Zweiter Listenpunkt, Stufe 1
3. Dritter Listenpunkt, Stufe 1
4. Vierter Listenpunkt, Stufe 1
5. Fünfter Listenpunkt, Stufe 1

Mit freundlichen Grüßen,

i.A. Emil Flott

Anlagen(n)  
 Quartalsberichte  
 Kopie des Bestellscheins



Herrn  
Dr. Hans **Kurz**  
Abteilung F&E  
Groß GmbH  
Heilbrunner Str. 22  
10715 Berlin  
DEUTSCHLAND

**Institut für Entwicklungen  
Abteilung für Testausgaben**

Head: Prof. Dr. Fritz Leiter1

Herman-von-Helmholtz-Platz 1, Geb. 20.21  
76344 Eggenstein-Leopoldshafen

Phone: +49 7247 82-5432  
Fax: +49 721 54321  
Email: [emil.flott@kit.edu](mailto:emil.flott@kit.edu)  
Web: Sehr-sehr-sehr  
@langer-langer-langer.  
Name.Name.Name

Official in charge: Emil Flott  
Our Reference:  
Date: July 12, 2010

## Quartalsberichte und schriftliche Bestellung

Sehr geehrter Herr Dr. Kurz,

**Englisch – Großforschungsbereich – Campus Nord – s/w – kurz**  
beiliegend ...

Quisque ullamcorper placerat ipsum. Cras nibh. Morbi vel justo vitae lacus tincidunt ultrices. Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. In hac habitasse platea dictumst. Integer tempus convallis augue. Etiam facilisis. Nunc elementum fermentum wisi. Aenean placerat. Ut imperdiet, enim sed gravida sollicitudin, felis odio placerat quam, ac pulvinar elit purus eget enim. Nunc vitae tortor. Proin tempus nibh sit amet nisl. Vivamus quis tortor vitae risus porta vehicula.

Fusce mauris. Vestibulum luctus nibh at lectus. Sed bibendum, nulla a faucibus semper, leo velit ultricies tellus, ac venenatis arcu wisi vel nisl. Vestibulum diam. Aliquam pellentesque, augue quis sagittis posuere, turpis lacus congue quam, in hendrerit risus eros eget felis. Maecenas eget erat in sapien mattis porttitor. Vestibulum porttitor. Nulla facilisi. Sed a turpis eu lacus commodo facilisis. Morbi fringilla, wisi in dignissim interdum, justo lectus sagittis dui, et vehicula libero dui cursus dui. Mauris tempor ligula sed lacus. Duis cursus enim ut augue. Cras ac magna. Cras nulla. Nulla egestas. Curabitur a leo. Quisque egestas wisi eget nunc. Nam feugiat lacus vel est. Curabitur consectetur.

Mit freundlichen Grüßen,

i.A. Emil Flott

encl  
Quartalsberichte  
Kopie des Bestellscheins

KIT-Campus Süd | TestInst | Postfach 6980 | 76049 Karlsruhe

Herrn  
Dr. Hans **Kurz**  
Abteilung F&E  
Groß GmbH  
Heilbrunner Str. 22  
10715 Berlin  
DEUTSCHLAND

**Institut für Entwicklungen  
Abteilung für Testausgaben**

Leiter/in: Prof. Dr. Fritz Leiter1

Kaiserstr. 12, Geb. 20.21  
76131 Karlsruhe

Telefon: +49 721 608-5432  
Fax: +49 721 54321  
E-Mail: [emil.flott@kit.edu](mailto:emil.flott@kit.edu)  
Web: Sehr-sehr-sehr  
@langer-langer-langer.  
Name.Name.Name

Bearbeiter/in: Emil Flott  
Unser Zeichen:  
Datum: 12. Juli 2010

## Quartalsberichte und schriftliche Bestellung

Sehr geehrter Herr Dr. Kurz,

**Deutsch – Übergeordneter Bereich – Campus Süd – Color – kurz**  
beiliegend ...

Quisque ullamcorper placerat ipsum. Cras nibh. Morbi vel justo vitae lacus tincidunt ultrices. Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. In hac habitasse platea dictumst. Integer tempus convallis augue. Etiam facilisis. Nunc elementum fermentum wisi. Aenean placerat. Ut imperdiet, enim sed gravida sollicitudin, felis odio placerat quam, ac pulvinar elit purus eget enim. Nunc vitae tortor. Proin tempus nibh sit amet nisl. Vivamus quis tortor vitae risus porta vehicula.

Fusce mauris. Vestibulum luctus nibh at lectus. Sed bibendum, nulla a faucibus semper, leo velit ultricies tellus, ac venenatis arcu wisi vel nisl. Vestibulum diam. Aliquam pellentesque, augue quis sagittis posuere, turpis lacus congue quam, in hendrerit risus eros eget felis. Maecenas eget erat in sapien mattis porttitor. Vestibulum porttitor. Nulla facilisi. Sed a turpis eu lacus commodo facilisis. Morbi fringilla, wisi in dignissim interdum, justo lectus sagittis dui, et vehicula libero dui cursus dui. Mauris tempor ligula sed lacus. Duis cursus enim ut augue. Cras ac magna. Cras nulla. Nulla egestas. Curabitur a leo. Quisque egestas wisi eget nunc. Nam feugiat lacus vel est. Curabitur consectetur.

Mit freundlichen Grüßen,

i.A. Emil Flott

Anlagen(n)  
Quartalsberichte  
Kopie des Bestellscheins